

jedem Leitungsmittglied - alle Genossen arbeiten ehrenamtlich - ein bestimmtes Aufgabengebiet übertragen ist. So widmet sich unser Genosse Hans-Joachim Flacht der Agitation und Propaganda.

Auch die Arbeit unseres Agitatorenkollektivs hat im Berichtszeitraum an Qualität gewonnen. Fortschritte sind beim gemeinsamen Erarbeiten von Argumentationen zu verzeichnen. Bei den monatlichen Anleitungen kommt der Erfahrungsaustausch zu seinem Recht. Dabei legt zumeist ein Agitator dar, wie er zu einem Thema einer vorangegangenen Anleitung aufgetreten ist, welche Argumente sich als überzeugend erwiesen, zu welchen Überlegungen und Diskussionen sie führten. Die anderen Agitatoren fragen nach Einzelheiten, werfen Probleme auf oder ergänzen.

Im Berichtszeitraum erarbeitete das Agitatorenkollektiv - ihm gehören auch die drei Propagandisten der Grundorganisation an - auch mehrere Flugblätter, die die mündliche Agitation wirksam unterstützen.

### **Künftig noch offensiver diskutieren**

Eine weitere Seite sei erwähnt. Die Zusammenkünfte des Agitatorenkollektivs sind eine wichtige Quelle der Information, die der Leiter dieses Kollektivs, Genosse Adolf Schiewe, für die Parteileitung aufbereitet und die unter anderem in die anfangs erwähnten Berichte an die Mitgliederversammlungen eingehen.

Die erreichten Ergebnisse sind immer Ausgangspunkt für Überlegungen, wie die Kampfkraft unserer Grundorganisation weiter zu erhöhen ist. Die Grundorganisation nimmt die Parteiwahlen zum Anlaß, um beispielsweise zu beraten, wie wir in den Mitgliederversammlungen, im Parteilehrjahr und auch mit Hilfe des

Agitatorenkollektivs die Genossen stets besser befähigen, aktiv an der ideologischen Front zu kämpfen.

Diese im Programm unserer Partei verankerte Aufgabe stellen wir auch in Zusammenhang mit der Tatsache, daß der Imperialismus seine ideologische Hetze gegen die Sowjetunion und die fest mit ihr verbündeten sozialistischen Länder verschärft und seine Methoden zunehmend gemeiner und zugleich auch raffinierter werden. Haben wir das stets im Blick, grenzen wir uns auch sofort vom Klassenfeind ab, beziehen wir feste Klassenposition, führen wir offensiv die prinzipielle Auseinandersetzung mit der bürgerlichen Ideologie und entlarven die Gebrechen und Verbrechen des Imperialismus.

In der Auseinandersetzung mit dem Gegner werden die Vorzüge unserer sozialistischen Ordnung nur noch deutlicher sichtbar. Während das kapitalistische System Millionen Menschen zur Untätigkeit und zur sozialen Unsicherheit verurteilt, regen die sozialpolitischen Maßnahmen unseres Staates zur Entfaltung aller Fähigkeiten, zu stets neuen Initiativen an. So werten wir auch den Aufruf der Mechanischen Werkstatt an alle Kollektive des Betriebes, zusätzlich zum Plan meßbare Verpflichtungen zur Steigerung der Arbeitsproduktivität zu übernehmen. Das Kollektiv selbst verpflichtete sich, ab 1. Januar dieses Jahres fünf Prozent der technischen Fertigungsvorgaben der Regenerierung, Fertigung und Reparatur-Dreharbeiten abzugeben.

Maßstab der Wirksamkeit der ideologischen Arbeit werden auch bei diesen Parteiwahlen die konkret erreichten Arbeitsergebnisse sein.

Horst Körwitz

Parteisekretär im VEB Baumechanik  
Hennigsdorf

## Leserbriefe

### **Die URANIA unterstützt Agitatoren**

Der Plan der Parteileitung des VEB Kraftfahrzeuginstandsetzungswerk Güstrow für die politisch-ideologische Arbeit wird jährlich, wenn erforderlich auch noch zwischenzeitlich, aktualisiert. In diesem Plan nimmt sowohl die Arbeit des Agitatorenkollektivs der Partei als auch die Arbeit der seit zwei Jahren bestehenden und mit Erfolg arbeitenden Mitgliedergruppe der URANIA ihren festen Platz ein.

Auf der Grundlage eines um-

fangreichen Themenangebotes haben unsere 20 sozialistischen Kollektive, in denen alle zirka 500 Beschäftigten unseres Werkes erfaßt sind, mit der Mitgliedergruppe Jahres Verträge abgeschlossen. Darüber hinaus organisierte die URANIA in enger Zusammenarbeit mit den Parteigruppen in Vorbereitung des IX. Parteitages eine umfassende breite Diskussion der Dokumentenentwürfe in allen Arbeitskollektiven sowie, spezielle Seminare vor Kadern des Werkes. Hier ging es um

die Klärung von Grundfragen der Politik unserer Partei. Analog wurde nach Beendigung des Parteitages sofort das gründliche Studium der beschlossenen Dokumente organisiert. Gerade hier zeigte sich, daß die enge Verbindung zwischen den Genossen des Agitatorenkollektivs und der Mitgliedergruppe der URANIA sehr fruchtbringend ist.

Unsere Agitatoren, deren vorrangige Aufgabe darin besteht, das tägliche aktuelle Gespräch zu führen, müssen stets sehr aktuell informiert sein. Das geschieht einerseits durch das tägliche Zeitungs-